

Förderer:

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Gesamtverband e. V.



"Das seltsame Paradoxon ist, dass, wenn ich mich so akzeptiere wie ich bin, ich die Möglichkeit erlange, mich zu verändern."

Carl Rogers

Kultur
macht STARK

Bündnisse für Bildung

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Wer ich bin und wer will ich sein



www.theater-ff.de

04.02. - 10.02.2024

**Fällt ein Baum um, kannst du über ihn gehen,
nicht aber, wenn ein Mensch gestürzt ist.
(Thailändisches Sprichwort)**





**Mädchen und Schlangen töten mit ihrem Mund.
(Somalisches Sprichwort)**



Alles ist in Bewegung, selbst gefühlter Stillstand

Ihr versteht mich nicht!





Erst folge ich ...



... dem Herzen, dann ...



... meinem Verstand.



Mit Handy in der Hand ist Zuwendung nicht möglich.

Klopfzeichen



Meine Mutter wird es verkraften, die verkraftet alles. Mein Vater, der wird, der wird das nie akzeptieren.



Mein Gott, was ich da über dich lese ...

Klopfzeichen



**Ich kann nichts dagegen tun. Ich
kann nicht zum Training, nicht mehr
in die Schule, ich
steh, ich steh total neben mir. Nichts
macht Sinn, verstehst du?**



**Wer bin ich?
Wer bist du?
Was siehst du?**

**Auch der Adler fliegt nicht
höher als die Sonne.
(mongolisches Sprichwort)**



Wer hoch hinaus will, der braucht Stützen!



Was ist das, was ich sehe?

Klopfzeichen



**Mich vermissen? Mich vermisst niemand, jedenfalls nicht am Montag,
Mittwoch und Sonntag.**

Ich vermisse dich!



Du bist doch nur ein Fußballspieler.



Ich darf alles!



Ich darf nichts!



Hört mir zu!



Irgendwie waren wir alle mal klein und irgendwie war alles anders



**Die Großen tragen die Kleinen!
Die Kleinen dürfen weinen!
Die Großen wären gerne klein!
Die Kleinen wären gerne groß**

Warum kränkt mich Kritik so?

Wir sind so viele und doch alleine.



Manchmal will ich nicht zuhören.

Balance!



Ein jeder trägt des anderen Last!